



Wie schaffe ich einen fledermausfreundlichen Garten und tue auch gleich etwas für Insekten?

Um Fledermäuse in unseren Gärten willkommen zu heißen, können wir ihnen durch die Auswahl an Pflanzen ein reiches Nahrungsangebot machen. Doch wie geht das und was ist mit dem Insektensterben, das in aller Munde ist? Aktuelle Zahlen zeigen einen massiven Rückgang. Auch für Fledermäuse ist dieser Insektenrückgang ein Problem. Viele nachtaktive Insekten sind für Fledermäuse als Futter wichtig und wenn wir in unseren Gärten Unterschlupf für Insekten schaffen, tun wir auch etwas für die Fledermäuse. Mein Garten kann also gleichermaßen fledermaus- und insektenfreundlich gestaltet werden.

Praktische Hinweise

Legen Sie ein Fledermausbeet an: Nachtblühende, nektarreiche Blütenpflanzen, zum Beispiel gewöhnliches Leimkraut, Seifenkraut und Wegwarte, sind ein Feinschmeckerlokal für die Tiere. Durch ihren intensiven Duft locken die Pflanzen Nachfalter an, die Lieblingssspeise vieler Fledermausarten.

Legen Sie einen Teich oder Tümpel an: Das Wasser zieht viele Insekten an – und bietet Fledermäusen so einen reich gedeckten Tisch. Je artenreicher der Garten, desto mehr Insekten tummeln sich dort. Es reicht schon ein Gefäß aus dem Baumarkt, das sie ebenerdig eingraben und mit ein paar Steinen und Pflanzen bestücken.

Nutzen Sie ökologischen Dünger und setzen Sie auf Fledermäuse als Insektenvernichter: Verzichten Sie auf Insektizide und andere Gifte. GärtnerInnen mit einem Verständnis für Ökologie wissen, dass Fledermäuse im Garten sogar doppelt nützlich sind: Sie sind perfekt angepasste Insektenjäger, die viele Schädlinge fressen und diese als wertvollen Dünger wieder ausscheiden. Fledermausguano ist ein hervorragender Dünger mit Langzeitwirkung für alle Blattgemüse und Rosengewächse, weil er wichtige Pflanzennährstoffe enthält: 5,5% Stickstoff, 2,1% Phosphor, 1% Kalium, 0,6% Calcium und 0,8% Magnesium.

Schaffen Sie den Fledermäusen ein Zuhause: GärtnerInnen können Fledermäusen bei der Quartiersuche helfen. Höhlen in alten Bäumen, alte Keller oder Schuppen werden gern als Winterquartier genutzt, wenn sie kühl, feucht und frostfrei sind. Wo es das nicht gibt, kann Wohnraum neu geschaffen werden. Ein Fledermausbrett oder ein Flachkasten an der Giebelwand sowie Höhlenkästen werden von den Tieren gerne angenommen. Viele Kästen lassen sich auch an Bäumen anbringen. Geeignete Fledermauskästen gibt es im Fachhandel – oder man baut sie einfach selbst.

Folgende Pflanzen sind geeignet, um einen fledermaus- und insektenfreundlichen Garten anzulegen, die Auswahl sollte je nach Standort erfolgen:

Sommerblumen

- | | |
|---|---|
| Gewöhnliches Leimkraut
(<i>Silene vulgaris</i>) | <ul style="list-style-type: none"> • mehrjährig • Höhe der Pflanze: 20 bis 50 Zentimeter • Blütezeit: Mai bis September • sonniger bis halbschattiger Standort, stickstoffarmer, saurer Boden |
| Goldlack
(<i>Cheiranthus cheirii</i>) | <ul style="list-style-type: none"> • zweijährig • Höhe der Pflanze: 20 bis 80 Zentimeter • Blütezeit: März bis Juni • trockener, sonniger Standort, Vorsicht: die ganze Pflanze ist sehr stark giftig, vor allem die Samen. • die Pflanzen verströmen einen veilchenartigen Geruch |
| Mehrjähriges Silberblatt
(<i>Lunaria rediviva</i>) | <ul style="list-style-type: none"> • mehrjährig • Höhe der Pflanze: 30 bis 120 Zentimeter • Blütezeit: Mai bis Juli • Halbschatten, basen- und stickstoffreicher Boden |
| Nickendes Leimkraut
(<i>Silene nutans</i>) | <ul style="list-style-type: none"> • mehrjährig • Höhe der Pflanze: 30 bis 60 Zentimeter • Blütezeit: Mai bis September • Intensiver Hyazinthduft • Halbschatten bis Sonne, kalkhaltiger Boden |
| Rote Lichtnelke
(<i>Silene dioica</i>) | <ul style="list-style-type: none"> • mehrjährig • Höhe der Pflanze: 30 bis 90 Zentimeter • Blütezeit: Mai bis September • Halbschatten bis Sonne, kalkhaltiger Boden |
| Seifenkraut
(<i>Saponaria officinalis</i>) | <ul style="list-style-type: none"> • mehrjährig • Höhe der Pflanze: 30 bis 80 Zentimeter • Blütezeit: Juli bis August • sonniger Standort, sandiger bis lehmiger Boden • Vorsicht: Seifenkraut ist potentiell giftig |
| Wunderblume
(<i>Mirabilis jalapa</i>) | <ul style="list-style-type: none"> • mehrjährig • die Knollen müssen frostfrei überwintert werden • Höhe der Pflanze: 70 Zentimeter • Blütezeit: Juli bis September • Blüten duften nach Zitrone • vollsonniger, warmer Standort, nährstoffreicher Boden |

- Wegwarte
(*Cichorium intybus*)
- mehrjährig
 - Höhe der Pflanze: 80 bis 160 Zentimeter
 - Blütezeit: Juni bis September
 - vollsonniger Standort, nährstoffreicher Boden

- Schmalblättriges
Weidenröschen
(*Epilobium
angustifolium*)
- mehrjährig
 - Höhe der Pflanze: 60 bis 200 Zentimeter
 - Blütezeit: Juli bis August
 - sonniger Standort, kalkhaltiger Boden

- Zitronen-Taglilie
(*Hemerocallis citrina*)
- mehrjährig
 - Höhe der Pflanze: bis einen Meter
 - Blütezeit: Juni bis Juli
 - sonniger bis halbschattiger Standort

Rosen

- Bibernell-Rose (*Rosa
pimpinellifolia*)
- mehrjährig
 - Höhe der Pflanze: 30 bis 180 Zentimeter
 - Blütezeit: Mai bis Juni, verbreitet sich durch Ausläufer

Gewürzpflanzen

- Borretsch (*Borego officinalis*)
- mehrjährig
 - Höhe der Pflanze: 40 bis 100 Zentimeter
 - Blütezeit: Mai bis Juli
 - sonniger, trockener Standort

- Minze (*Mentha spec.*)
- mehrjährig
 - Höhe der Pflanze: 35 Zentimeter
 - Blütezeit: Juli bis September
 - sonniger, nicht zu trockener Standort

- Salbei (*Salvia officinalis*)
- mehrjährig
 - Höhe der Pflanze: 40 bis 100 Zentimeter
 - Blütezeit: Mai bis Juli
 - sonniger, trockener Standort
 -

- Schnittlauch (*Allium schoenoprasum*)
- mehrjährig
 - Höhe der Pflanze: 5 bis 50 Zentimeter
 - Blütezeit: Mai bis August
 - Halbschatten, locker-feuchter Boden

Wilder Majoran, Dost (*Origanum vulgare*)

- mehrjährig
- Höhe der Pflanze: 20 bis 70 Zentimeter
- Blütezeit: Juli bis September
- Sonne bis Halbschatten, Kalkböden

Zitronenmelisse (*Melissa officinalis*)

- mehrjährig
- Höhe der Pflanze: 20 bis 90 Zentimeter
- Blütezeit: Juni bis Juli
- sonniger bis halbschattiger Standort, trocken

Kletterpflanzen

Duftgeißblatt (*Lonicera periclymenum*)

- mehrjährig
- Höhe der Pflanze: 5 bis 6 Meter
- Blütezeit: Juni bis August
- sonniger bis halbschattiger Standort

Stauden

Duft-Nachtkerze (*Oenothera odorata*)

- zweijährig
- Höhe der Pflanze: 60 Zentimeter
- Blütezeit: Juli bis August
- Aussaat: ab April direkt an sonnigen Stellen
- sonniger Standort

Gewöhnliche Nachtkerze (*Oenothera biennis*)

- zweijährig
- Höhe der Pflanze: 60 Zentimeter
- Blütezeit: Juni - August
- Aussaat: ab April direkt an sonnigen Stellen
- sonniger Standort

Phlox (*Phlox paniculata*)

- einjährig
- Höhe der Pflanze: 25 bis 60 Zentimeter
- Blütezeit: Juni bis September
- Aussaat: März bis Mai, bevorzugt einen guten durchlässigen Boden in voller Sonne
- sonniger, trockener Standort

Ziertabak (*Nicotiana glauca*)

- einjährig
- Höhe der Pflanze: 30 bis 75 Zentimeter
- Blütezeit: Juli bis November
- Aussaat: ab Februar unter Glas, ab Mitte Mai können die Setzlinge ins Freie
- sonniger Standort; lockere, nährstoffreiche Erde

Bodendecker

- Immergrün (*Vinca minor*)

 - mehrjährig
 - immergrün
 - Blütezeit: Mai, Nachblüte den ganzen Sommer über
 - halbschattiger Standort, humoser, lockerer Gartenboden, empfindlich gegenüber verdichteten Böden
- Jelängerjelier (*Lonicera caprifolium*)

 - mehrjährig
 - Blütezeit: Mai bis Juli
 - sonniger bis halbschattiger Standort, Kalkboden

Gehölze

- Birke (*Betula pendula*)

 - Höhe der Pflanze: 20 bis 30 Meter
 - Blütezeit: März bis Mai
 - anspruchslos
- Gemeiner Schneeball (*Viburnum opulus*)

 - Vermehrung durch Stecklinge
 - Höhe der Pflanze: 2 bis 4 Meter
 - Blütezeit: Mai bis Juni
 - sonniger bis halbschattiger Standort
- Hasel (*Corylus avellana*)

 - Höhe der Pflanze: 3 bis 15 Meter
 - Blütezeit: Februar bis März
 - sonniger bis halbschattiger Standort, nährstoffreicher Boden
- Schwarzer Holunder (*Sambucus nigra*)

 - Höhe der Pflanze: bis 8 Meter
 - Blütezeit: Mai bis Juni
 - sonniger bis halbschattiger Standort
- Liguster (*Ligustrum vulgare*)

 - immergrün
 - Höhe der Pflanze: 1 bis 4 Meter
 - Blütezeit: Juni bis Juli
 - Sonniger bis halbschattiger Standort
 - Vorsicht: Beeren, Blätter und die Rinde sind giftig; Menschen empfinden den Geruch der Blüten als unangenehm
- Pappel (*Populus spec.*)

 - Höhe der Pflanze: 30 bis 45 Meter
 - Blütezeit: März bis Mai
 - Standort: bevorzugt frische Böden
- Rote Heckenkirsche (*Lonicera xylosteum*)

 - Höhe der Pflanze: 1 bis 2 Meter
 - Blütezeit: Mai bis Juli
 - warmer, heller Standort; Kalkboden

Salweide (*Salix caprea*)

- Höhe der Pflanze: 2 bis 15 Meter
- Blütezeit: März bis April
- frische, nährstoffreiche Böden

Schlehe/Schwarzdorn
(*Prunus spinosa*)

- Höhe der Pflanze: 150 bis 400 Zentimeter
- Blütezeit: März bis Mai
- sonniger bis halbschattiger Standort; frische, nährstoffreiche Böden

Sommerflieder (*Buddleja davidii*)

- Höhe der Pflanze: 2 bis 4 Meter
- Blütezeit: Juli bis Oktober
- duftet nach Honig
- warmer, heller Standort, Kalkboden

Weide (*Salix spec.*)

- Höhe der Pflanze: 10 bis 30 Meter
- Blütezeit: März bis Mai

Weißdorn (*Crataegus spec.*)

- Höhe der Pflanze: bis 6 Meter
- Blütezeit: Mai bis Juni
- trockener, sonniger Standort, Kalkboden

So wird Ihr Garten zum Fledermaus- und Insektenparadies!

Weitere Tipps gibt es auch bei uns im Noctalis.

(Quelle: Noctalis und NABU)